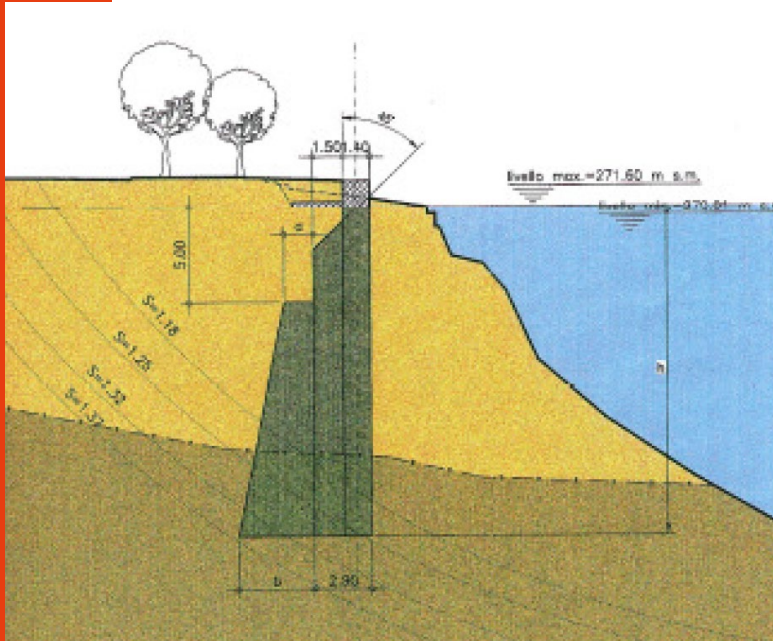


Projekt

Sanierung des Seeufers in Lugano



Querschnitt eines HDI-Blockes

Projektbeschreibung

Bodenverfestigung im Jettingsverfahren, um die Gleitsicherheit des Seeufers des Luganersee zu erhöhen. Herstellung von mehreren Blöcken mittels Gruppen von überschneidenden HDI-Säulen (Ein-Phasen System RODINJET® 1). Um die Stabilität des Ufers zu gewährleisten wurde jeder HDI-Block im Fels eingebunden. Der Boden über dem Fels besteht aus Auffüllungsmaterial und weichen schluffigen Seebodenablagerungen.

Arbeitsmengen

- 9 HDI-Blöcke. 7'000 Meter von HDI-Säulen f 1,20 m
- 4'500 m³ verfestigtes Boden

Gerätschaften

- 2 Kettenbohrgeräte Typ RODIO C8 Super
- 1 Mischanlage RODIO IM20
- 2 Hochdruckpumpen Typ Metax MP7
- Registrierung der Bohr- und HDI-parameter mittels System Lutz CL88

Projektbezeichnung

Lugano, Seeuferasrierung

Bauherr

Stadt von Lugano

Projektleitung

Bauamt Stadt Lugano, Ing. Büro Pedrozzi
Berater: Ing. Büro Dr. Volleweider Zürich

Auftraggeber

Garzoni SA Lugano

Auftragnehmer

RODIO Geotechnik AG

Arbeitsbeginn

April 1999

Arbeitsende

Oktober 1999

Auftragssumme

2.6 Mio CHF

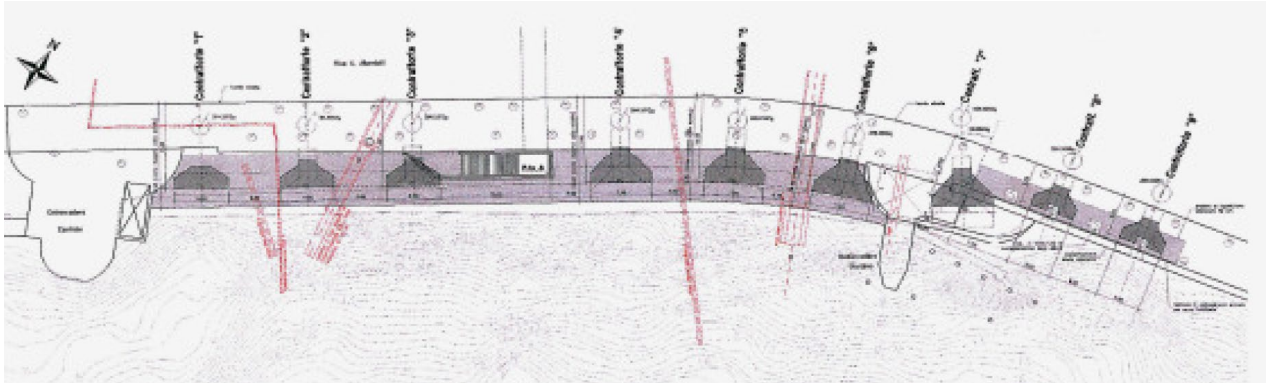
RODIO GEOTECHNIK AG

Büro:
Wassergrabe 27
6210 Sursee
Schweiz

Lagerplatz:
Zugerstrasse 79
6344 Meierskappel
Schweiz

+41 79 424 11 45

info@rodio-geotechnik.ch



Plan der 9 Widerlager entlang des Ufers des Luganersee



Bohrgerät RODIO C8 Super

